

Die Talentstützpunkte sind die Vorstufe der Landesstützpunkte.

Bis 2026 wird in jedem CCVD Landesverband (LFV) *mindestens* ein Talentstützpunkt angestrebt.

Der Status des "Talentstützpunktes" wird vom LFV für **Vereine/Abteilungen mit ausgezeichneter Arbeit im Nachwuchsleistungssport** vergeben. Er ist ausgerichtet auf die Etappen des Grundlagen- und Aufbau- trainings. Umgesetzt wird die inhaltlich-organisatorische Arbeit in einer eigenen Talentfördergruppe, die parallel zu den weiteren Kinder- und Jugendteams des Vereins besteht. Eine **vereinsübergreifende Betreuung von Talenten wird in diesen Stützpunkten angestrebt.**

Für die Bewerbung als auch die Ernennung dieser Stützpunkte sind folgende Kriterien relevant:

- Qualifikationsgrad des/der potentiellen Talentstützpunkt-Trainers/in vor Ort,
- Vernetzung und Kooperation des Vereins mit dem LFV und SFV im Bereich Leistungssport,
- Respektieren der unterschiedlichen Vereinszugehörigkeit, d.h. kein Abwerben von Sportlern
- Bereitschaft zur fachlichen Vernetzung und zum Wissenstransfer gegenüber anderen Vereinen/ TrainerInnen, d.h. keine (Vereins)-Egoismen
- Wettkampfergebnisse und Professionalität (wie z.B. Qualifikation der Trainer, Projekte & Kooperationen, interne und externe Öffentlichkeitsarbeit, Präventionsmaßnahmen) der Nachwuchsarbeit in der Kinder- & Jugend- Altersklasse in den letzten fünf Jahren,
- Aktivitäten im allgemeinen Kinder- und Jugendsport,
- Verfügbarkeit von Trainingszeiten, Hallenausstattung und die Höhe der mit der Nutzung verbundenen Kosten.

Qualifikation der Talentstützpunkt-TrainerIn

Ein/e Talentstützpunkt-TrainerIn wird auf Vorschlag des LFV auf Grund ihrer/seiner Erfahrungen und Leistungen ernannt. Folgende Bedingungen sind mit der Ernennung notwendig:

- Trainer-C-Lizenz des CCVD / ab 2025 Trainer-B-Lizenz (abgeschlossen bzw. in Ausbildung)
- langjährige und kontinuierlich erfolgreiche Arbeit als TrainerIn auf Vereinsebene,
- mehrfache Top-3-Platzierungen bei CCVD Landesmeisterschaften - bzw. sowie Top-5-Platzierungen auf den CCVD Regionalmeisterschaften mit den betreuten Teams in den letzten Jahren in der Jugend- und/oder Senior-Altersklasse,
- zeitliche Flexibilität und Mobilität (Führerschein).